

**Zolltarife des In- und Auslandes**

für Papier-, Schreibwaarenhandel, Buchgewerbe und verwandte Zweige.

Von Dr. Richard Bürner.

Nach vollständigem Erscheinen werden wir einen Sonderabdruck in Buchform zum Preise von 3 M. liefern. Da die Auflage nur klein sein wird, so empfiehlt es sich, baldmöglichst zu bestellen. Wir hoffen Ende dieses Jahres liefern zu können.

Fortsetzung zu Nr. 71.

**22. Schweiz.**

**Handelsverträge.**

Mit Deutschland vom 10. Dezember 1891, giltig bis zum 31. Dezember 1903; mit Oesterreich-Ungarn vom 10. Dezember 1891, giltig bis zum 31. Dezember 1903.

**Münz-, Maass- und Gewichtssystem.**

Doppelwährung: 1 Franken zu 100 Centimen (Rappen) = 81 Pf. = 0,475 Gulden ö. W. — Maasse und Gewichte: Metrisches System.

**Zollsätze**

Tarif-Nr.	Maassst. 100 kg	Zollsatz Franken
476	Faserstoffe zur Papierfabrikation: in nassem Zustande . . . . .	1,25
477	desgl., getrocknet . . . . . Hierher gehören die zur Papierfabrikation dienlichen Fasermassen aus Holz, Stroh und anderen ähnlichen Substanzen. Faserstoffe in Papier- oder Pappendeckelform müssen, um zu 1,25 Frs. zugelassen zu werden, vor der Einfuhr derart durchlöchert sein, dass sie weder als Papier noch als Pappendeckel verwendet werden können.	1,25
478	Packpapiere, nicht satinirte (jedoch mit Inbegriff der maschinenglatten): einfarbig; Wachs- und Theerpapier . . . . .	4
479	Druckpapier, Schreibpapier und Postpapier, liniirt und unliniirt, Packpapier, satinirtes; Lösch-, Fließ- und Filtrirpapier, Pergamentpapier, Seidenpapier, Zeichnungspapier, Pauspapier: einfarbig . . . . . Das satinirte bez. geglättete Packpapier hat eine glänzend glatte Oberfläche, das maschinenglatte Packpapier dagegen ein mattes Aussehen.	8
480	Papier aller Art, mehrfarbiges, Gold- und Silberpapier, Notenpapier, Papiertapeten . . . . .	16
481	Briefpapiere und Umschläge, auch mit Verzierungen, in einfachen oder verzierten Kartons, sofern nicht getrennte Gewichtsangaben für die einzeln niedriger zu verzollenden Theile vorliegen, sowie alle anderen nicht besonders genannten Papiere . . . . .	20
482	Etiketten, Formulare, Affichen, Prospekte, Umschlagebogen usw. bedruckt oder lithographirt; Enveloppes aller Art . . . . . Chromolithographien fallen nur dann hierher, wenn sie sich nicht als Wandbilder oder als Bilderbogen usw., eignen, also z. B. Etiketten, Bilder zum Ueberziehen von Handschuhschachteln usw., Gratulationskarten u. a.	25
483	Pappendeckel, gemeiner grauer, Stroh- und Holzkarton; Lederkarton . . . . . Lederkarton bez. Lederpappe ist ein in der Masse und äusserlich lederartig und lederfarbig hergestellter Pappendeckel. Als Grenze zwischen Packpapier (Nr. 478) und Pappendeckel gilt das Gewicht von 400 g das qm in dem Sinne, dass Papierfabrikate bis auf 400 g noch als Packpapier, solche von über 400 g als Pappendeckel zu betrachten sind.	3,50
484	Pappendeckel, weisser, und Pressspäne; Pappendeckel mit Papier überzogen; Kartonpapier . . . . . Hierhin gehört Kartonpapier (aus zwei oder mehreren aufeinandergeklebten Papierschichten bestehend), ein- oder mehrfarbig.	10

Tarif-Nr.	Maassst. 100 kg	Zollsatz Franken
485	Die zu den Nrn. 483 und 484 gehörigen Pappendeckel bestehen aus einer Masse, d. i. nicht aus aufeinandergeklebten Papierschichten; beim Anzfänden tritt am Rande keine Trennung (Spaltung) ein.	35
486	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten . . . . .	40
487	Papierwäsche (auch mit Gewebe-Ueberzug) . . . . .	120
206	Spielkarten . . . . .	1
207	Bücher, gedruckte; Land- und Seekarten . . . . .	1
208	Musikalien . . . . .	1
209	Holzschnitte, Kupfer- und Stahlstiche, Lithographien, Photographien auf Papier, Gemälde und Zeichnungen: ohne Rahmen und soweit sie nicht unter Nr. 482 fallen.	5
213	Gestochene Kupfer- und Stahlplatten, geschnittene Holzplatten, Zinkätzungen und galvanische Klischees; Lithographiesteine, mit Zeichnungen oder Schriften, zum Druck auf Papier bestimmt . . . . .	30
273	Mathematische Instrumente und Apparate . . . . .	16
275	Buchdruckerlettern, alt . . . . .	1,50
364	Buchdruckerlettern, neu . . . . .	8
718	Asphaltpappe (Dachpappe) . . . . .	1,50
719	Blei- und Farbstifte, zusammengesetzte, mit Holzschäftung; Schiefer, eingerahmt, und Griffel . . . . .	20
105	Bureaubedürfnisse, Schreib- und Zeichenmaterialien, Malergeräthe: nicht anderswo genannt; Siegellack . . . . .	25
88	Farben, zubereitete: in Schachteln, Flaschen, Muscheln, Töpfchen, Stengeln . . . . .	20
89	Leim, roh (Tischlerleim) . . . . .	0,60
	dsgl. gereinigt (Gelatine); Fischleim . . . . .	7

**Zollbestimmung.** Die Zölle werden vom Bruttogewichte erhoben.

**Zollbeschwerden.** Beschwerden über die Tarifierung von Waaren sind von dem Absender oder Empfänger bei einer der Zolldirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf anzubringen. Der vom Zollamte geforderte Zoll muss sichergestellt und die zollamtliche Entnahme eines Musters beantragt werden, sofern es sich nicht um Gegenstände handelt, bei welchen die Musterentnahme nicht möglich ist; in letzterem Falle muss die zollamtliche Revision der Waare verlangt werden. Ob über einzelne Beschwerdefälle eine Expertise abgehalten werden und nach welchen Vorschriften dies geschehen soll, ist dem freien Ermessen der Oberbehörden anheimgegeben. Gegen die Entscheidungen der Zolldirektionen kann bei der Oberzolldirektion in Bern, gegen letztere beim Zolldepartement und gegen dieses in letzter Instanz beim Bundesrath rekurrirt werden.

Die bezüglichlichen Eingaben unterliegen keiner Stempelgebühr.

**Konsulate.**  
Deutsche in Basel, Genf, Zürich und Lugano.  
Oesterreichisch-ungarische in Genf, St. Gallen und Zürich.



**S. ROEDER'S  
BREMER BÖRSENFEDER**

**Anerkannt beste Bureau- und Comptoirfeder; nur echt  
mit Namen und Schutzmarke. [76716]**

Gegründet 1805. **J. P. Frenay, Mainz** Gegründet 1805.

**LEDERMANUFACTUR.**

**Specialität: Buchbinder- u. Portefeuilles-Leder.**

*Grösste Auswahl in allen Sorten*  
Schaf-, Bock-, Ziegen-, Kalb- und Schweinsleder.  
Rindleder für Lederschnittarbeiten. — Aechtes Pergament.  
Feinste Eichenlohfelle zum Brennen.  
**Eigene Marmorir-Anstalt. [75623]**

Herstellung aller vorkommenden Neuheiten.